

Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 21.09.2006

Beratung und Beschlussfassung über das Verhalten eines Gemeinderates in der vergangenen öffentlichen Gemeinderatssitzung am 04. Juli 2006

Der Gemeinderat der Gemeinde Horben missbilligte das Verhalten eines Gemeinderats-Mitglieds in der Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Horben am 04. Juli 2006, welches zum Abbruch der Sitzung geführt hatte.

Baugesuche

Der Gemeinderat erteilte einem Nachtragsbaugesuch über die veränderte Ausführung von Stellplätzen im Bereich des ehemaligen Engel-Areals einstimmig sein Einvernehmen.

Jahresrechnung 2005

Im Jahr 2005 lag man nun mit dem statistischen Wert der Pro-Kopf-Verschuldung erstmalig leicht unter dem Landesdurchschnitt. Obwohl das Jahr 2005 nicht schlecht war, lebte die Gemeinde Horben bereits von der Substanz, was die umgekehrte Zuführung zum Verwaltungshaushalt zeigte. Eine Gemeinde wie Horben sei in erster Linie von den Einkommenssteueranteilen und Schlüsselzuweisungen vom Land abhängig. Auch im Jahr 2006 könne schon prognostiziert werden, dass es erneut eine umgekehrte Zuführung geben werde. Das Jahr 2007 schein aus jetziger Sicht zwar besser zu werden als das Jahr 2006, trotzdem werde die Gemeinde Horben erstmalig im Jahr 2007 aufgrund fehlender eigener Mittel Bedarfsgemeinde sein.

Der Gemeinderat stellte das Ergebnis der Jahresrechnung 2005 fest.

Beratung und Beschlussfassung über Gemeindedarlehen

Der Gemeinderat beschloß einstimmig, ein Darlehen mit dem Betrag von 415.000,-- EURO umzuschulden. Das Darlehen soll wie bisher der Wasserversorgung Horben zugeordnet werden.

Feststellung des Jahresabschlusses der Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2004

Der Gemeinderat stellte das Ergebnis des Jahresabschlusses 2004 mit einem Jahresverlust für das Wirtschaftsjahr 2004 von ca. 1.300,-- EURO einstimmig fest.

Grundsatzbeschluss – Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Batzenberg /Schönberg / Hexental

Der Gemeinderat beschloß die grundsätzliche Bereitschaft einen gemeinsamen Gemeindeverwaltungsverband unter Auflösung der bisherigen Verwaltungsgemeinschaften auf Grundlage eines vorgestellten Grob-Konzeptes zu gründen.

Bekanntgaben

- Die seitens des Naturparks Südschwarzwald förderfähige Maßnahme „Wanderwegebeschilderung“ konnte zwischenzeitlich seitens der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Schwarzwaldverein unter tatkräftiger ehrenamtlicher Unterstützung des Verkehrsvereins zum Abschluss gebracht werden.
- BM Riesterer gab bekannt, dass die Gemeinde Horben im Rahmen der Ausgleichsstockförderung bzgl. der anstehenden Grundschulsanierung mit 230.000,-- EURO berücksichtigt worden sei.
- Der Gemeinde Horben wurde zum 01.09.2006 ein Flüchtling zur Anschlussunterbringung zugewiesen.

- In der gerichtlichen Auseinandersetzung i.S. Ablösungsbetrag – ehem. Engel-Areal hat das Verwaltungsgericht einen Vergleich ausgesprochen. So seien der gegnerischen Seite vier Fünftel und der Gemeinde Horben ein Fünftel des Streitwerts zugesprochen worden.
- BM Riesterer bedankte sich bei Herrn Hugo Brunner, welcher auf dem Bauhof Horben unentgeltlich die Urlaubsvertretung von Herrn Josef Steffi stundenweise übernommen hatte.
- Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich am Dienstag, 24.10.2006, 19.30 Uhr bzw. am Dienstag, 28.11.2006, 19.30 Uhr statt.
- BM Riesterer gibt die stattgefundene jährlich vorgeschriebene Überprüfung der Kinderspielplätze in Horben durch die DEKRA bekannt.